

Liebe Studierende!

Einige aus der Erfahrung abgeleitete Ratschläge für das Verhalten im Zusammenhang mit dem Wirtschaftskunde-Unterricht sollen Sie dabei unterstützen, das Wirtschaftskunde-Studium zu einem persönlichen Erfolg werden zu lassen:

- Lesen Sie die Unterlage für die Lehrveranstaltung in Ruhe durch! Es geht nicht um das Merken von Definitionen oder Details, sondern um das Verstehen wirtschaftlicher Zusammenhänge.
- Machen Sie von der Möglichkeit, in der Lehrveranstaltung Ihre Meinung zu sagen oder Fragen zu stellen, Gebrauch! Jede zum Thema gehörende Frage ist erlaubt.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, nach der Lehrveranstaltung persönlich oder per E-Mail, Skype oder Telefon zum Inhalt der Lehrveranstaltung Fragen zu stellen! Sparen Sie sich diese Fragen nicht für die letzten Tage vor der Prüfung auf, es könnte sonst der Fall eintreten, dass nicht mehr genügend Zeit für eine Antwort vorhanden ist.
- Ihr Verständnis für Wirtschaft wird gefördert, wenn Sie Wirtschaftstexte lesen, z. B. in den Tageszeitungen oder im Internet, oder mit fachkundigen Personen, wie in der Wirtschaft Tätigen oder Bekannten, die Wirtschaft studieren, über Wirtschaftsthemen diskutieren.
- Nutzen Sie das fachliche Angebot von Bibliotheken oder im Internet, z. B. von Statistik Austria, des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung, von Universitäten und Forschungsinstituten im Ausland sowie von internationalen Organisationen, wie der EU, des Internationalen Währungsfonds (IMF) und der Welthandelsorganisation (WTO)!
- Gehen Sie zuversichtlich und gelassen zu Prüfungen! Die GW-Lehrenden bemühen sich bei Prüfungen immer um Objektivität und ein entspanntes Klima. Die Prüfenden versuchen auch oft, die Kandidatinnen und Kandidaten behutsam auf richtige Antworten hinzuweisen. Im Fall eines negativen Ergebnisses werden in Ruhe zielführende weitere Maßnahmen besprochen.
- Die Lehrenden bilden sich bewusst oder unbewusst im Lauf der Zeit ein Bild von Ihrer Persönlichkeit, Ihrem Wissen und Ihren Fähigkeiten. Versuchen Sie, dieses Bild positiv zu beeinflussen, z. B. durch Mitarbeit oder wenigstens Aufmerksamkeit in den Lehrveranstaltungen!
- Sollten Sie das Gefühl haben, dass Ihnen Wirtschaftskunde extrem schwerfällt, dann sprechen Sie bitte darüber mit dem Lehrenden! Es gibt auch für diese Situation Hilfen, z. B. leicht verständliche Einführungstexte. Häufig stellt sich das Verständnis für Wirtschaftsfragen erst nach einiger Zeit ein, dann aber in einem großen Schritt.
- Wenn eine lehrende Person für Sie freiwillige Leistungen erbringt, weil sie bemüht ist, Ihnen fachlich zu helfen, ist es kein Fehler, wenn Sie sich nachher, normalerweise durch ein kurzes Mail, bedanken.

Mit besten Wünschen für Ihren Studienerfolg,

Dr. Klaus Zerbs